

Nachhaltigkeitsberichtspflichten in der Wissenschaft mit Hinblick auf die CSRD (Online)

Bürokratischer Albtraum oder Chance auf nachhaltige Transformation?

Datum, Ort:

15.05.2025 (10:00-14:00 Uhr), Online (ZOOM)

Ziele und Inhalt der Veranstaltung

Das Thema Nachhaltigkeit und Nachhaltigkeitsberichterstattung nimmt auch im wissenschaftlichen Kontext eine immer prominentere Rolle ein - sei es bei wissenschaftlichen Anträgen, bei der eigenen nachhaltigen Organisationsentwicklung oder durch rechtliche Berichtspflichten. Auch externe Stakeholder fragen vermehrt nach der Umsetzung von Nachhaltigkeit in wissenschaftlichen Organisationen an.

Mit dieser Veranstaltung soll ein Überblick gegeben werden, was das Thema Nachhaltigkeit in seinen einzelnen Bereichen im wissenschaftlichen Kontext bedeutet und welche Chance durch die Einführung einer Nachhaltigkeitsberichterstattung für die eigene organisatorische Entwicklung entsteht. Ebenso werden entsprechende Nachhaltigkeitsberichtsstandards vorgestellt. Insbesondere wird auf den Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) und die Corporate Sustainability Reporting Directive (CSRD) eingegangen. Ein Beispiel einer Nachhaltigkeitsberichterstattung aus einer Universitätsklinik soll praxisnah die Einführung der neuen CSRD-Berichtspflicht beleuchten. Zuletzt wird ein Fokus auf die Erstellung einer Treibhausgasbilanz nach Greenhouse-Gas (GHG) Protocol gesetzt.

Das Seminar richtet sich zuvorderst an diejenigen in den Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Universitätskliniken, die sich mit dem Themenfeld der Nachhaltigkeit in seinen ökologischen, sozialen und ökonomischen Facetten befassen. Darüber hinaus sind aber auch diejenigen Personen in den genannten Organisationen angesprochen, die in der Verantwortung für den Einsatz des Personals stehen, das die Aufgabe hat, Nachhaltigkeit zu implementieren.

Programm

10:00 Uhr

Eröffnung

Dr. Michael Stückradt

10:10-10:55 Uhr

"Was ist Nachhaltigkeit im wissenschaftlichen Kontext?"

Prof. Dr. Remmer Sassen

Moderation: *Dr. Michael Stückradt*

10:55-11:40 Uhr

"Vom Bericht nach DNK-Standard zur CSRD-Berichtspflicht"

Stephanie Kopp

Moderation: *Dr. Fabian Trinkel*

11:40-12:15 Uhr

"Die Umsetzung der CSRD-Berichterstattung in Universitätskliniken"

Moritz Welker

Moderation: *Dr. Stefan Schwartze*

12:15-12:45 Uhr

Mittagspause

12:45-13:25 Uhr

"Treibhausgasbilanzierung nach Greenhouse Gas Protocol"

Dr. Fabian Trinkel

Moderation: *Katharina Jochim M.A. LL.M.*

13:25-13:55 Uhr

Diskussion

Moderation: *Katharina Jochim M.A. LL.M.*

13:55 Uhr

Schlusswort

Dr. Michael Stückradt

14:00 Uhr
Ende der Veranstaltung

Referent:innen und Organisationskomitee:

Katharina Jochim M.A. LL.M.

RWTH Aachen | Leitung der Stabstelle für Nachhaltigkeit und Hochschulgovernance

Stephanie Kopp

Deutscher Nachhaltigkeitskodex (DNK) | Referentin Nachhaltiges Wirtschaften & Finanzen und Koordinatorin

Prof. Dr. Remmer Sassen

Technische Universität Dresden | Inhaber der Professur für Betriebswirtschaftslehre, insbesondere Umweltmanagement

Dr. Stefan Schwartze

Karlsruher Institut für Technologie | Vizepräsident Finanzen, Personal und Infrastruktur
Verein zur Förderung des deutschen & internationalen Wissenschaftsrechts e. V. | Schatzmeister

Dr. Michael Stückradt

Universität zu Köln | Kanzler a.D.
Verein zur Förderung des deutschen & internationalen Wissenschaftsrechts e. V. | Vorstandsvorsitzender

Dr. Fabian Trinkel

Helmholtz-Gemeinschaft | Koordinator für Nachhaltigkeit

Moritz Welker

Universitätsmedizin Mainz | Leiter der Stabstelle Innenrevision

Tagungshinweise

Teilnehmerbeitrag

150,- EUR

100,- EUR für Vereinsmitglieder* (persönliche Mitglieder und Mitarbeiter*innen [kooperativer Mitglieder](#))

*Sollten Sie noch kein Mitglied sein, senden Sie uns den [Aufnahmeantrag](#) innerhalb von 7 Tagen nach der Anmeldung per Mail zu. Das vergünstigte Ticket kann direkt in Anspruch genommen werden. [Mehr Informationen zur Mitgliedschaft.](#)

Der Teilnahmebeitrag ist im Vorfeld der Tagung zu zahlen.

Stornierungskonditionen:

Bis drei Wochen vor Veranstaltung - kostenfrei

Bis zum Tag der Veranstaltung - 50 % des Teilnahmebeitrags

Bei einer späteren Abmeldung bzw. Nichterscheinen - 100 % des Teilnahmebeitrags

Die Stornierungsgebühr (von 50 % oder 100 %) wird nicht erhoben, sofern ein*e Ersatzteilnehmer*in benannt wird.